

Turnierordnung Gallier-INDOOR-Cup 2017
7./8. Januar 2017 – Turnhalle am Gymnasium, Hennef
Ausrichter: SSV Happerschoß 1928/46 e.V.



Alle Turniere werden nach der DFB-Richtlinie für Fußballspiele in der Halle und den Regeln der FVM-Jugendordnung sowie den Durchführungsbestimmungen des Kreises Sieg ausgetragen.

Ergänzend wird folgendes festgelegt:

01. Die Spielzeit ergibt sich aus dem Spielplan. Anstoß zu Beginn der Partie hat die erstgenannte Mannschaft.
02. Es wird nach dem Punktsystem gespielt. Bei Punktgleichheit entscheidet nach Abschluss der Vorrunde das Torverhältnis (Subtraktionsverfahren). Bei gleichem Punkt – und Torverhältnis gilt die Mannschaft als Sieger, die die meisten Treffer erzielt hat. Liegen Mannschaften nach Punkten und Toren gleich, zählt das Ergebnis des direkten Vergleichs. Ist dieser unentschieden, wird der Sieger durch ein 7m-Schießen ermittelt.
03. In der Zwischen- und Finalrunde wird bei einem Unentschieden nach Ablauf der regulären Spielzeit der Sieger durch ein 7m-Schießen ermittelt.
04. Beim 7m-Schießen stellt jede Mannschaft zunächst 5 Schützen. Die Zahl der Schützen wird ggf. bis zur Entscheidung erweitert. Ein Spieler darf ein zweites Mal erst dann antreten, wenn die komplette Mannschaft bereits angetreten ist. Die Mannschaft mit mehr Spielern im Kader muss sich vor Beginn entsprechend reduzieren.
05. Das Auswechseln und Wiedereinwechseln des gleichen Spielers ist erlaubt. Der eingewechselte Spieler muss das Spielfeld an der gleichen Stelle betreten, wo es der ausgewechselte Spieler verlassen hat.
06. Ein auf Dauer des Feldes verwiesener Spieler wird für das Turnier gesperrt.
07. Spielberechtigt sind alle Jugendlichen, die eine ordnungsgemäße Spielberechtigung für ihren Verein besitzen. Spielerpässe sind mitzubringen und der Turnierleitung jederzeit auf Verlangen zur Prüfung auszuhändigen. Vor dem ersten Turnierspiel ist ein Spielbericht mit den Daten aller einzusetzenden Spieler auszufüllen und der Turnierleitung vorzulegen.
08. Eine Mannschaft kann aus **bis zu 12 Spielern** bestehen, von denen wie folgt gleichzeitig auf dem Spielfeld sein dürfen: Bambini: 6 Feldspieler + TW; E- & F-Junioren: 5 Feldspieler + TW; D- & C-Junioren: 4 Feldspielern + TW.
09. Es wird mit **Futsal-Bällen** gespielt. C- & D-Junioren, Gr. 4, ca. 350g; E-Junioren, Gr. 4, ca. 290g; F-Junioren & Bambini, Gr. 3, ca. 290g.
10. Haben zwei Mannschaften eine ähnliche Spielkleidung, so muss nach Entscheidung des Schiedsrichters die im Spielplan zuerst genannte Mannschaft das Trikot wechseln, bzw. Leibchen überziehen. Der Torwart muss sich grundsätzlich von den Feldspielern unterscheiden.
11. Die Bambini-, F- und E-Turniere werden nach Regeln der Fair-Play-Liga gespielt. Bei den Spielen der C- und D-Turniere wird **ein Schiedsrichter (Trainer) pro teilnehmender Mannschaft** gemäß Spielplan gestellt.
12. Auf beiden Seiten wird mit Bande gespielt (Ausnahme C- & D-Junioren spielen mit einseitig gültiger Aus-Linie).
13. Die Abseitsregelung ist aufgehoben. Bei Toraus wird das Spiel mit Eckstoß bzw. mit Torabwurf (bei F-Junioren und Bambini auch Torabschlag mit dem Fuß), bei Seitenaus durch Einrollen des Balles fortgesetzt. Hat der Torwart den Ball in den Händen gehalten, so muss der Ball nach Abwurf bzw. Abschlag vor der Mittellinie den Boden berühren, braucht aber nicht von einem Spieler gespielt zu werden. Tore können aus beiden Spielhälften erzielt werden
14. Ein Schuss gegen die Hallendecke wird mit Freistoß geahndet. Beim Anstoß, Eckball und Freistoß müssen die Spieler der gegnerischen Mannschaft mindestens drei Meter vom Ball entfernt sein. Freistöße sind stets indirekt auszuführen. Foul und Handspiel innerhalb des Torraumes werden mit Strafstoß geahndet.
15. Eine mögliche Zeitstrafe beträgt 2 Minuten. Die Mannschaft kann wieder durch einen Spieler ergänzt werden, wenn die gegnerische Mannschaft während der Zeitstrafe ein Tor erzielt. Bei einem Feldverweis auf Dauer darf sich die Mannschaft nach 3 Minuten oder einem Gegentor komplettieren.
16. Über evtl. auftretende Streitigkeiten entscheidet die Turnierleitung unanfechtbar.
17. Die Umkleidekabinen sind nicht abschließbar. Für den Verlust von Sachen wird keine Haftung übernommen.
18. Glasflaschen oder Gläser sind ebenso wie das Mitbringen von Speisen und Getränken verboten.
19. Der Verzehr von Speisen und Getränken auf der Tribüne ist nicht gestattet.
20. Die Hallenordnung ist zu beachten.

Die Turnierleitung